

Mai 2026

Samstag, 2.5.:

Die erste Maiandacht am 2. ist mit fast zwanzig Pfarrangehörigen ganz gut besucht. So bleibt es in etwa bei allen weiteren Andachten.

Sonntag, 3.5.:

Am 3. feiern die Feuerwehren die Florianimesse. Das Wetter spielt mit und so findet die festliche Messe im Forum zwischen Kircheneingang und Gemeindehof statt. Nach der Messe werden neue Mitglieder angelobt und verdiente Mitglieder geehrt.



Pfarrreise 1. Maiwoche:

Vom 4. – 9. Mai sind 28 Pfarrangehörige und sieben Gäste aus anderen Pfarren mit dem Bus unterwegs in die Schweiz. Auf der gut geplanten Reise lernen die Mitreisenden die Städte Luzern, Bern und Zürich kennen, wandeln auf den Spuren Wilhelm Tells rund um den Vierwaldstättersee, besuchen eine Käserei und nehmen am Vespergebet der Benediktinermönche im Kloster Einsiedeln teil. Absoluter Höhepunkt ist die Auffahrt und der Rundgang auf dem Jungfrauoch bei herrlichem Wetter. Eine sehr gelungene Pfarrreise!



Sonntag, 10.5.:

Der Familien-Wortgottesdienst am Muttertag ist gut vorbereitet, die zahlreichen Mitfeiernden freuen sich an den Beiträgen der Kinder.



Erstkommunion:

Am 14. – Fest Christi Himmelfahrt – wird Erstkommunion gefeiert. Die Kirche ist bis auf den letzten Platz besetzt. Die Kinder gestalten die Messe größtenteils selbst, Thema der Vorbereitung und der Messe „Auf den Spuren von Jesus“. Das Wetter ist nicht sehr freundlich, aber verregnet ist der Festtag auch nicht.



Donnerstag, 21.5.:

Am 21. feiert die rum.orth. Gemeinde das jährliche Totengedenken am Rumänenfriedhof. Die rum.orth. Pfarrer von St. Pölten Harland und Stockerau bringen etliche ihrer Pfarrangehörigen mit, die rumänische Botschaft entsendet einen Militärattaché. Zwentendorf ist durch Pfarrer Mag. Sanocki und die PAss Mag, Berger, die Bürgermeisterin Török und dem Kameradschaftsbund vertreten, Pfarrangehörige sind heuer wenige gekommen. Die Feier bei schönem Frühsommerwetter ist wie immer sehr beeindruckend, die anschließende Agape ermöglicht einen regen Gedankenaustausch.



Samstag, 23.5.:

Pfarrfirmung bei strahlendem Wetter! Weihbischof Anton Leichtfried feiert mit den Familien und Paten der Firmlinge den Gottesdienst und spendet 40 Mädchen und Buben das Sakrament der Firmung. Musikalisch gestaltet der Kirchenchor Maria Ponsee die festliche Messe, auf Wunsch des Weihbischofs auch mit viel Volksgesang. Das Thema der Vorbereitung „Gottes Geist weht überall“ findet einen originellen Abschluss mit einer Papierfliegerinvasion. Danach bleibt beim Pfarr-Café des Pfarrgemeinderates noch Zeit für Fotos und Gespräche. Einziges Ärgernis: trotz Bescheid der BH versuchen drei Busse, über den Kirchenplatz zu durchzufahren.



Sonntag/Montag, 24. und 25.5.:

Pfingsten wird ebenfalls würdig gefeiert, am Pfingstsonntag mit Hochamt, am Pfingstmontag gestaltet FancyFair die festliche Messe musikalisch. Pfingsten hat sich in den letzten Jahren zu einem idealen Termin für Kurzurlaube entwickelt, deshalb ist die Zahl der Mitfeiernden eher bescheiden.

Nach all diesen Festlichkeiten klingt der Monat Mai friedlich und erholsam aus, die letzte Mai-Andacht am 31. fällt einem Sommergewitter zum Opfer und wird abgesagt.